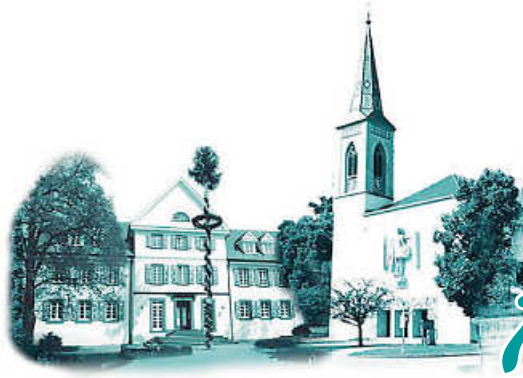
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DENKINGEN



Gemeinde Denkingen
Telefon: 07424/9706-0, Fax: 07424/1332
www.denkingen.de

Aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

Ausgabe 12 · Donnerstag, 24. März 2022



Planungen Albabtrieb 2022 laufen

Die Planungen für den diesjährigen Albabtrieb laufen. Interessenten für einen Marktstand am Sonntag, 02.10.2022 haben noch Gelegenheit, sich bis Ende April 2022 bei der Gemeindeverwaltung zu melden. Weiter bitten wir wieder die Vereine, öffentlichen Einrichtungen, Firmen und Privatpersonen sich am Festumzug zu beteiligen. Hier bitten wir ebenfalls um entsprechende Meldungen bis Ende April 2022. Schon jetzt herzlichen Dank.

Die Ereignisse in der Ukraine lassen uns nicht kalt. Bürgermeister Rudolf Wuhrer nutzt jede sich bietende Gelegenheit um auf diesen völkerrechtswidrigen Angriff Russlands auf die Ukraine hinzuweisen, das Putinregieme anzuklagen und die Solidarität mit dem ukrainischen Volk und den vielen ukrainischen Kriegsvertriebenen auszudrücken. Wir haben den Albabtrieb im vergangenen Jahr wegen der Coronapandemie abgesagt. Nach all den Entbehrungen der Coronazeit ist es nun angebracht zusammen zu feiern und wieder ein Stück der Normalität zurückzufordern. Wir werden aber unsere Solidarität mit den Menschen in der Ukraine und den vielen ukrainischen Kriegsvertriebenen auch beim Albabtrieb öffentlich zum Ausdruck bringen. Hierzu werden wir uns rechtzeitig überlegen wie wir dies gestalten werden.



PROGRAMM

Freitag, 30.09.2022;
17.00 Uhr – 19.00 Uhr: Handwerkervesper im Festzelt mit Fassanstich; Eintritt frei

Freitag, 30.09.2022;
20.00 Uhr: Oktoberfest im Festzelt mit der Gruppe Rotzlöffel (Einlass ab 19.00 Uhr); Eintritt – Vorverkauf und Abendkasse

Freitag, 30.09.2022;
ganztägig: VDH Qualifikation – FCI Dog Dancing Weltmeisterschaft 2023 Mehrzweckhalle Denkingen

Samstag, 01.10.2022;
17.30 Uhr: Rübengeisterschnitzen im Festzelt mit anschl. Rübengeisterumzug; Eintritt frei

Samstag, 01.10.2022;
19.00 Uhr: Oktoberfest im Festzelt mit den Hirsch-Buben; Eintritt frei

Samstag, 01.10.2022;
ganztägig: VDH Qualifikation – FCI Dog Dancing Weltmeisterschaft 2023 Mehrzweckhalle Denkingen

Sonntag, 02.10.2022;
8.45 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt, Pfarrer Pater Sabu Palakkal, Pfarrer Oliver Helmers

Sonntag, 02.10.2022;
11.00 Uhr: Frühschoppen und nach dem Umzug im Festzelt Unterhaltung mit den Hirsch- Buben

Sonntag, 02.10.2022
ab 10.00 Uhr: Markt in der Ortsmitte; Unterhaltung mit der „Gaudi Brass Oaxa“ und sonstigen Gruppen

Sonntag, 02.10.2022
ab 13.30 Uhr: Albabtrieb mit großem Festumzug mit Fuhrwerken, Trachtengruppen und Musikkapellen

Corona-Fallzahlen sowohl im Landkreis Tuttlingen wie auch in der Gemeinde Denkingen auf Höchstniveau



Die Corona-Fallzahlen im Landkreis Tuttlingen haben im Vergleich zur vorangegangenen Woche erneut deutlich zugenommen (Anstieg um rund 20%). Die Gesamtfälle in der Kalenderwoche 11 haben mit 3.808 einen Höchststand seit Pandemiebeginn erreicht.
In der vergangenen Woche lag der Landkreis Tuttlingen hinsichtlich der 7-Tage- Inzidenz durchgängig deutlich über dem Landesdurchschnitt und bewegte sich fast durchgängig unter den fünf Landkreisen mit der höchsten Inzidenz. Die Inzidenz ist sowohl im Landkreis Tuttlingen als auch im landesweiten Durchschnitt weiterhin steigend.
Im Klinikum Landkreis Tuttlingen nimmt die Anzahl älterer Patienten (80+) weiter zu. Die Zahl der stationären Patienten im Klinikum ist im Vergleich zur Vorwoche konstant auf einem vergleichsweise hohen Niveau. Stand 21. März befinden sich 27 stationäre Patienten im Klinikum Landkreis Tuttlingen. Davon liegen vier Patienten auf der Intensivstation und drei von ihnen werden beatmet. Weiterhin werden über die Hälfte der Patienten nicht aufgrund ihrer Corona-Infektion in das Klinikum eingewiesen, sondern aufgrund anderer Erkrankungen und die Covid-19-Infektion wird erst bei oder nach der stationären Aufnahme festgestellt.
In Denkingen gab es in der KW 11 110 neue Fälle und insgesamt hat die Zahl der erkrankten Personen in Denkingen ein dauerhaft hohes Niveau zu verzeichnen. Denkingen ist bezogen auf die Einwohnerzahl eine der Gemeinden mit den höchsten Zuwächsen. Im Vergleich Aldingen 90; Frittlingen 55; Gosheim 77; Spaichingen 350)
Es besteht daher kein Anlass von den bekannten Regeln wie Abstand und Maske abzuweichen. Bitte halten Sie sich weiterhin an diese Regelungen.

AMTLICHES

Bereitschaftsdienst

Sprechzeiten Bürgermeisteramt/Bürgerbüro

Montag	14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag bis Freitag	8:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:30 Uhr

Beim Betreten des Gebäudes ist eine FFP2-Maske zu tragen. Daneben sind die einschlägigen Hygienevorschriften zu beachten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Notfalldienst:
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116117
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Landratsamt Tuttlingen richtet zusätzliche Service-Hotline zum Coronavirus ein Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Tuttlingen können sich ab sofort unter der Nummer 07461 926 9999 des Gesundheitsamtes rund um das Thema Coronavirus (COVID-19) informieren.

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Tuttlingen
Donnerstags, ab 09.30 – 12.00 Uhr, Telefon: 07461/941-160

Frauenhaus Tuttlingen 07461-2066

Apothekendienst
Samstag, 26.03.2022
Engel-Apotheke, Angerstraße 2, 78549 Spaichingen,
Tel. 07424/93210
Sonntag, 27.03.2022
Apotheke Frittlingen, Hauptstraße 77, 78665 Frittlingen,
Tel. 07426/3322

Nachtdienst der Apotheken während der Woche vom 28.03. – 01.04.2022
Montag, 28.03.2022
Dr. Sailers Königs-Apotheke, Königstraße 19,
78628 Rottweil, 0741/209664730
Dienstag, 29.03.2022
Marien-Apotheke, Hauptstraße 169, 78549 Spaichingen,
Tel. Nr. 07424/95690
Mittwoch, 30.03.2022
St. Gallus-Apotheke, Hochwaldstraße 4, 78667 Villingendorf,
Tel. 0741/31202
Marien-Apotheke, Am Solberg 14, 78583 Böttingen,
Tel. 07429/3452
Donnerstag, 31.03.2022
Paracelsus-Apotheke, Königstraße 27, 78628 Rottweil,
Tel. 0741/13303
Freitag, 01.04.2022
Marien-Apotheke, Kirchbergstraße 34, 78652 Deißlingen,
Tel. 07420/93073

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Samstag/Sonntag, 26./27.03.2022
Dr. Alix Wieland, Hindenburgstraße 88, Spaichingen,
Tel. 2560

Jugendreferat Denkingen
Kontaktdaten:
Jugendreferent Jonathan Pohl
Telefon: 0179 1 39 29 33
Email: jonathan.jugendreferat@gmx.de.
Büro: Marktplatz 2 (Alte Post), 78554 Aldingen

MiKaDo e.V. Nachbarschaftshilfeverein
Büro Betreutes Wohnen „Am Kirchgarten“, Kirchhofen 3
Telefon: 07424/700685
E-Mail: mikado.denkingen.de
Bürozeiten:
Montagvormittag 9.00 – 11.00 Uhr

Abfallabfuhrtermine diese Woche:
Bio-Tonne (Tonne braun) Dienstag, 29.03.2022
Die Tonnen sollten ab 6.00 Uhr bereit stehen.

Die Grünschnittannahmestelle auf dem Parkplatz am Sportheim ist am Samstag von 9.00 – 11.30 Uhr geöffnet.

Standesamt
Wir trauern um
Frau Danute-Irena Tietz, verstorben am 06.03.2022

Corona-Regeln ab 19. März 2022

Das gilt ab 19. März 2022:

Das bisherige Stufensystem in der Corona-Verordnung (Basis-, Warn- und Alarmstufe) entfällt. Ebenso entfallen die Beschränkungen bei privaten Zusammenkünften und privaten Veranstaltungen. Es entfallen außerdem die **Kapazitätsbeschränkungen** und **Personenobergrenzen** bei öffentlichen Veranstaltungen.

In Innenbereichen und im öffentlichen Nahverkehr gilt die Pflicht zum Tragen einer **FFP2-Maske**. Im Luftverkehr und im öffentlichen Personenfernverkehr gilt die Pflicht zum Tragen einer **FFP2-** oder **medizinischen Gesichtsmaske**. Im Freien gilt die Maskenpflicht, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann.

Die bisherigen Regelungen zur **Testpflicht** werden aufrechterhalten, das heißt:
- **3G** bei öffentlichen Veranstaltungen, beim Betrieb von Kultur-, Freizeit- und sonstigen Einrichtungen, bei Messen und Ausstellungen, bei Angeboten außerschulischer und beruflicher Bildung, in der Gastronomie und Beherbergung sowie bei körpernahen Dienstleistungen usw.
- **2G+**, also 2G mit zusätzlichem Test, in Diskotheken und Clubs

Die Regeln betreffend der Pflichten zur **Erstellung von Hygienekonzepten** bleiben bestehen (z. B. bei öffentlichen Veranstaltungen und in Diskotheken und Clubs).

Die **Maskenpflicht und Testpflicht** an Kitas, Schulen (2 mal pro Woche), Krankenhäusern oder in Pflegeeinrichtungen wird fortgeführt. Die **allgemeine Abstandsempfehlung** von 1,5 Metern bleibt erhalten.

Definitionen und Ausnahmen:

Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossenen Räumen sowie im öffentlichen Nah- und Fernverkehr.
Die SARS-CoV-2-Arbeitsschutz-Verordnung des Bundes regelt die Maskenpflicht am Arbeitsplatz.

Ausnahmen:
- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztlicher Nachweis notwendig).
- In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann.
- In geschlossenen Räumen sowie in Fahrzeugen im öffentlichen Personennahverkehr sowie in der Fahrgastschifffahrt gilt die FFP2-Maskenpflicht.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die Corona-Verordnung Schule geregelt.

3G und 2G

3G: Zutritt nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen
2G: Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen

Ausnahmen:
- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.°
- Kinder, die noch nicht eingeschult sind.°
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs-/Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule° – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre und nicht während der Ferien.°

°Gilt nicht für Dampfbäder, Warmlufträume, Clubs und Diskotheken

2G Plus

Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen mit negativem Schnell- oder PCR-Test.
Es gelten keine Ausnahmen für geboosterte, geimpfte und genesene Personen.

Legende

Hygienekonzept | Maskenpflicht | 3G: Nachweislich geimpft, getestet oder genesen | 2G: Nachweislich geimpft oder genesen | 2G+: Nachweislich geimpft/genesen und getestet

Lebensbereich	Schutzmaßnahme
Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)	keine Beschränkungen
Sport in Sportstätten und Sportanlagen keine Maskenpflicht während der Sportausübung	3G
Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzerte, Messen, Ausstellungen, Informationsveranstaltungen, Stadtführungen, Kongresse, Sportveranstaltungen, Betriebs- und Vereinsfeiern, Veranstaltungen der Breitenkultur, Stadt- und Volksfeste)	3G
Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten) *Abholung bestellter Medien unbeschränkt	3G

Lebensbereich	Schutzmaßnahme
Religiöse Veranstaltungen	keine Beschränkungen
Beherbergung	3G Erneuter Test alle **3** Tage
(Hotel-)Gastronomie, Vergnügungsstätten; Mensen und Cafeterien (für externe Personen)	3G
Öffentliche Verkehrsmittel	3G FFP2-Maskenpflicht im öffentlichen Nahverkehr sowie in der Fahrgastschifffahrt; Im Flug- und Fernverkehr ist eine medizinische Maske ausreichend.
Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, (Spaß-)Bäder, Thermen, Solarien, Zoos, Indoor-Spielplätze, Fitnessstudios, etc.)	3G **2G-Regel** für Dampfbäder, Warmlufträume etc.
Prostitutionsstätten	3G

Lebensbereich	Schutzmaßnahme
Touristische Verkehre	3G
Körpernahe Dienstleistungen (Ausnahme: gesundheitsbezogene Dienstleistungen)	3G
Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)	3G
Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)	3G Bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle **3** Tage
Diskotheken, Clubs, clubähnliche Lokale und Veranstaltungen (Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht)	2G+ **Testpflicht** gilt ausnahmslos; Keine Maskenpflicht auf der **Tanzfläche**

Grundsätzlich gilt

Abstand halten | Hygieneregeln beachten | Medizinische oder FFP2-Maske tragen | Corona-Warn-App benutzen | Regelmäßig lüften

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung 15.03.2022

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung ging Bürgermeister Rudolf Wuhrer auf den völkerrechtswidrigen und barbarischen Überfall der russischen Armee in der Ukraine ein. Niemand hätte sich vorstellen können, dass sich die Welt so zwischen zwei Gemeinderatssitzungen dramatisch verändern würde. Mit Entsetzen und Hilflosigkeit müssen wir die täglichen Berichte über die Bombardierung von Dörfern und Städten, von Wohnblocks und Krankenhäuser; die Zerstörung der Infrastruktur eines zuvor blühenden Landes, der Angriff auf Atomkraftwerke, den Beschuss von Flüchtlingen oder die Einkreisung von Städten und Zivilisten durch Putins Angriff mit ansehen.

Durch diesen Krieg ist der Pazifismus in Deutschland gescheitert. Wir hatten uns zu lange in der Illusion eines friedlichen Miteinanders bequem eingerichtet und die deutsche Politik hat sich zu lange von Putin täuschen lassen. Die Ukrainer zahlen jetzt den Preis und verteidigen nicht nur die Freiheit und Demokratie im eigenen Land, sondern die Freiheit und Demokratie der westlichen Wertegemeinschaft.

Bürgermeister Wuhrer weiter: Ich verneige mich mit großer Hochachtung vor dem Mut und dem Heldentum des ukrainischen Volkes, welches sein Land, seine Werte, seine Familien – kurzum seine Heimat unter unglaublichen Opfern verteidigt. Das ukrainische Volk kann stolz auf seine Männer und Frauen sein; Europa kann stolz auf die Ukraine sein. Ich verneige mich aber auch vor dem Mut vieler Russinnen und Russen, die trotz Gefängnis und Gewalt auf die Straße gehen und für Frieden demonstrieren und die Scham und Entsetzen empfinden für das was in Russlands Namen derzeit angerichtet wird.

Der Bürgermeister warnte eindringlich davor unsere russischstämmigen Einwohner zu stigmatisieren. Viele sind in gleicher Weise bestürzt und voller Scham was hier im Namen Russlands angerichtet wird. Sie sind in Sorge um Freunde und Angehörige in Russland und in der Ukraine. Wer sich allerdings jetzt nicht von Putins Regime distanziert, der wird zu seinem Unterstützer.

Ausführlich ging der Bürgermeister auf die unmittelbaren Auswirkungen auf die Kommunalpolitik ein. Er erwartet auch für Denkingen eine größere Anzahl von ukrainischen Kriegsvertriebenen, in der Regel Frauen mit Kindern und ältere Menschen, die wir hier mit großer Gastfreundschaft aufnehmen werden. Daher weiter auch der Appell geeigneten Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

Die Gemeinde selbst hat eine Wohnung im Gartenweg 1 sowie die Gaststätte Sternen für die sofortige Aufnahme von Kriegsvertriebenen zur Verfügung gestellt. Weiter wird sie zum 1.4.2022 ein Haus mit zwei Wohnungen für die Unterbringung anmieten.

Unser Land hat sich über Nacht verändert. Wir müssen gerade jetzt mehr denn je zusammenstehen. Unsere ganze Solidarität gilt dem ukrainischen Volk und allen Kriegsvertriebenen die zu uns kommen. Gleichzeitig gedenken wir auch der vielen Opfer die dieser mörderische Krieg fordert.

TOP 1: Bürgerfragemöglichkeit

Aus der Bürgerschaft kam Lob für die Gemeindeverwaltung, dass die entsprechenden Anfragen in der Bürgerfragevierteltelstunde schnell und mit einem positiven Ergebnis umgesetzt wurden. Es ging hierbei um den Briefkasten der Post sowie Mülleimer auf der Straße.

TOP 2: Vergabe Sanierung Marienstraße

In der Sitzung stand der Bauleiter Rainer Hirth vom Rottweiler Ingenieur- und Planungsbüro Rede und Antwort. Die Maßnahme wurde letztendlich durch die Verlängerung einer Erdgasleitung durch die ENRW, die in diesem Jahr erfolgen wird, ausgelöst. Die Gemeinde wird daher in dem Bereich Kreuzung Zubenstraße/Marienstraße bis kurz vor Goethestraße/Marienstraße eine Vollsanierung durchführen. D.h. Abwasser- und Wasserleitung werden komplett erneuert, ebenso Straßen- und Gehwegs-Belag einschl. Verlegung Glasfaserkabel.

In der ursprünglichen Planung war dann noch vorgesehen, dass die Wasserleitung bis zur Kreuzung Klippenstraße/Marienstraße komplett erneuert wird. Weiter wurde ein Zeitfenster bis zur Fertigstellung vorgegeben, um beim Albabtrieb, die Marienstraße als Umleitungsstrecke zur Verfügung zu haben. So wurde nun ausgeschrieben. Anstatt der im Haushalt veranschlagten 439.000 Euro ergab die Ausschreibung nun ein Angebot von 819.000 Euro. Es wurde nur ein Angebot abgegeben.

In der Diskussion im Gemeinderat zeigte sich schnell, dass eine Aufhebung und nochmalige Ausschreibung vermutlich noch ein schlechteres Ergebnis bringen wird, da sich die Preisentwicklung durch die gestiegenen Energie- und Treibstoffpreise weiter nach oben bewegt hat.

Die Maßnahme wird nun auf den Vollausbau „Zubenstraße/Marienstraße – Marienstraße/Goethestraße“ begrenzt. Die Kosten hierfür hat Herr Hirth mit 470.000 Euro beziffert. Darin enthalten sind aber auch die Kosten der ENRW für die Gasleitung und die Hausanschlusskosten, so dass die eigentlichen Kosten für die Gemeinde bei ca. 443.000 Euro liegen werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen:

1. Die Ausschreibung wird nicht aufgehoben und es wird nicht neu ausgeschrieben.
2. Es wird nur der Vollausbau mit Kosten von ca. 470.000 Euro durchgeführt.
3. Die Vergabe erfolgt an die Fa. Schöppler.
4. Die Maßnahme wird nur durchgeführt, wenn auch die ENRW die Verlängerung der Gasleitung realisiert.

Nachtrag: *Im Nachgang zur Gemeinderatssitzung haben noch einmal ein intensiver Austausch zwischen dem Gasversorger ENRW und der Gemeinde stattgefunden. Nachdem bisher nur eine Interessensabfrage erfolgte, aber noch keine Verträge unterschrieben wurden und sich die Kosten für die ENRW nach dem Ausschreibungsergebnis für einen Gasanschluss erheblich verteuert haben, wird die Baumaßnahme insgesamt aufgehoben. Der Gemeinderat muss jetzt entscheiden ob im Herbst 2022 für das Jahr 2023 erneut ausgeschrieben wird. Bis dahin dürften sich auch die Unsicherheiten auf dem Gasmarkt entkrampft haben.*

TOP 3: Abriss Hintere Gasse 13

Nachdem der Gemeinderat bereits im Januar den Abriss des Gebäudes Hintere Gasse 13 beschlossen hat, hat die Gemeinde nun eine Ausschreibung durchgeführt und drei Unternehmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Abbrucharbeiten, die im Rahmen der Städtebauförderung gefördert werden, an den günstigsten Bieter, Fa. BERB in Bösingen, zum Angebotspreis in Höhe von 43.435 Euro zu vergeben.

Die Abbrucharbeiten sollen noch in der ersten Hälfte dieses Jahres erfolgen. Mit dem Abbruch will die Gemeinde nunmehr auch in diesem Areal eine Bebauung mit Mehrfamilienhäusern ermöglichen. Konkrete Vorstellungen sind hier jedoch noch nicht vorhanden.

TOP 4: Vergabe Ultrafiltrationsanlage Wasserhochbehälter

Die Ergebnisse der Pilotanlage der Fa. Strecker, Tuttlingen waren durchweg positiv. Der Betrieb der Pilotanlage war Grundlage einer Planung der neuen Ultrafiltrationsanlage im Wasserhochbehälter am ehemaligen Bahndamm. Entgegen der bisherigen Anlage ist die neue Anlage kleiner und die Membranen werden nicht mehr senkrecht, sondern waagrecht eingebaut. Auch wird die neue Anlage mit wesentlich weniger Wasser- und Energieverbrauch für die Rückspülung der Membrane auskommen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe an die Fa. Strecker zum Angebotspreis in Höhe von 257.328 Euro zu vergeben.

TOP 5: Eigenbetrieb Wasserversorgung – Überblick über Wasserverluste und Quellschüttungen 2021

		Schäden	Wasser-verlust	Schadens-rate
Wasserhaupt-leitungen	23,8 km	2	niedrig	niedrig
Wasserhaus-anschlüsse	17,8 km; 703 Stück	1	niedrig	niedrig
Schachthydranten	237 Stück	1		niedrig
Unterflurhydranten	70	0		niedrig
Überflurhydranten	10	0		niedrig
Schieber	343	1		niedrig

2021 konnte das Wassernetz mit 59,3 % Eigenwasser und 40,7 % Fremdwasser des Zweckverbands Hohenberg-Wasserversorung versorgt werden. Von den Quellschüttungen war das Jahr 2021 ein sehr gutes Jahr. 2020 wiederum war ein sehr trockenes und von den Quellschüttungen wenig ergiebiges Jahr.
Die Wasserverluste berechnen sich nach Parametern wie Rohrnetzlänge, Anzahl der Anschlussleitungen und Gesamtlänge der Anschlussleitungen mit 0,0750 und liegen somit im mittleren Bereich der Wasserverluste. Ein Wert unter 2,0 gilt als gut.
Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 6: Austausch von Röhren-Lampen in der Grundschule
Im Zusammenhang mit dem Austausch von Deckenlampen im Baubereich der Rettungstreppe hat sich herausgestellt, dass die Leuchtröhren bei den alten Lampen nicht mehr ausgewechselt werden können, da die Fassungen an Materialermüdung leiden. Für die Auswechslung aller alten Deckenlampen wurden von der Firma Elektro-Pfaff Kosten in Höhe von ca. 6.000 Euro veranschlagt. Der Gemeinderat stimmte dieser außerplanmäßigen Ausgabe einstimmig zu.

TOP 7: Sanierung Gartenweg – Verschiebung auf 2023
Aufgrund der derzeitigen Preisentwicklung und auch weil eine Fertigstellung des jetzigen Bauabschnitts erst bis März 2023 erwartet wird, hat der Gemeinderat einstimmig eine Verschiebung der Maßnahme, die mit Kosten in Höhe von 346.000 Euro kalkuliert wurde, auf das Jahr 2023 beschlossen. Die Ausschreibung soll im Herbst 2022 erfolgen. Es handelt sich hier um eine Vollsanierung. Der Gemeinderat wird sich aber im Laufe des Jahres noch einmal Gedanken über Alternativen einer Vollsanierung machen.

TOP 8: Vorplatz Friedhofshalle – Auftrag zur Vergabe
Bereits im September 2020 hat sich der Gemeinderat mit verschiedenen Maßnahmen auf dem Friedhof befasst und hierbei die Planung einer Neugestaltung des Vorplatzes der Friedhofshalle in Auftrag gegeben. Nach intensiven Beratungen und mehreren Planungsvarianten hat der Gemeinderat am 19.10.2021 schließlich einstimmig der Planung des Architekturbüros Karl Hermle, Gosheim zugestimmt und die Maßnahme mit 250.000 Euro in den Haushalt 2022 eingestellt.
In der Zwischenzeit haben sich auch die Vertreter der Kirchengemeinden positiv zu der vorgelegten Planung geäußert. Gemeinsam wurde dazuhin noch ein biblisches Leitbild für die Gestaltung festgelegt: „Bei dir ist die Quelle des Lebens“ Psalm 36,10. Hierbei soll die besondere Bedeutung des Wassers, welche ja auch in der Konzeption des Platzes eine zentrale Rolle spielt, hervorgehoben werden.
Der Gemeinderat stimmte bei 3 Gegenstimmen und einer Enthaltung für die Auftragserteilung der Ausschreibung zur Platzgestaltung Vorplatz Friedhofshalle. Sollten die Kosten bei der Ausschreibung erheblich vom Kostenanschlag abweichen wird man sich eine Aufhebung der Ausschreibung vorbehalten.
In der Diskussion wurde auch eine Verschiebung der Maßnahme ins Jahr 2023 angeregt. Hier war jedoch der Bürgermeister der Ansicht, dass man jetzt nicht alles ins kommende Jahr verschieben kann, nur weil die derzeitige Situation unsicher ist. Letztendlich muss das Leben und die müssen die öffentlichen Investitionen ja auch weitergehen.
In diesem Zusammenhang wurde auch nach dem Stand der Erschließung der Erweiterung des Gewerbegebiets „Sulzen“ nachgefragt. Hier konnte der Bürgermeister vermelden, dass man hier mit der Unteren Naturschutzbehörde Lösungen für den naturschutzrechtlichen Ausgleich gefunden hat. Er geht davon aus, dass man nun sehr kurzfristig den Bebauungsplan als Satzung erlassen kann und anschließend kann dann ausgeschrieben werden. Es wurde weiter im Bereich des Retentionsbeckens eine kleinere Kostenreduzierung erreicht. Hier hatten entsprechende Verhandlungen mit der Wasserwirtschaft stattgefunden.

TOP 9: Vergabe Sirenen
Auch wenn das Thema wegen des Überfalls Russlands auf die Ukraine und die damit verbundene Gefährdung der Sicherheit Europas insgesamt tagesaktuell ist, hat sich die Gemeindeverwaltung zusammen mit dem Gemeinderat schon längere Zeit vorher mit der Anschaffung zweier Sirenen befasst. Auslöser hierfür war das Sirenensonderprogramm des Bundes, so dass der Gemeinderat bereits im September 2021 beschlossen hat zwei Sirenen anzuschaffen.
Entgegen vieler anderer Gemeinden und Städte hat es Denkingen geschafft in dieses Sonderprogramm aufgenommen zu werden. Der Zuwendungsbescheid vom Januar 2022 sieht nunmehr eine Förderung in Höhe von 23.700 Euro vor. Das Angebot der Firma Fischer Alarmierungssysteme beinhaltet Kosten in Höhe von 34.000 Euro. Im Haushalt sind 10.000 Euro eingestellt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe an die Firma Fischer entsprechend deren Angebot.

TOP 10: Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen Gasthaus Sternen
Aufgrund der aktuellen Situation hat sich die vorgesehene Vorlage im Augenblick erledigt. Die Gemeinde stellt dieses Objekt zur Unterbringung von ukrainischen Kriegsvertriebenen zur Verfügung. Insoweit sind konkrete Planungen und Sanierungen erst einmal auf Eis gelegt.
Seitens des Gemeinderats wollte man aber dennoch einen entsprechenden Arbeitskreis bilden um mit ersten Vorüberlegungen zu beginnen. Hierzu waren die einzelnen Fraktionen aufgefordert worden ihre Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder im Arbeitskreis zu benennen. Dieser Arbeitskreis sollte, um schnell und effektiv handlungsfähig zu sein, höchstens 4 Mitglieder umfassen. Die Fraktionsgemeinschaft „Freie und Unabhängige Bürger“ hat drei ordentliche Mitglieder und drei Stellvertreter benannt. Nachdem von der Liste „Bürger für Denkingen“ keine Nominierung erfolgt ist und auch kein Gemeinderat dieser Liste in der Sitzung anwesend war, hat die Fraktionsgemeinschaft „Freie und Unabhängige Bürger“ einen weiteren vierten Vertreter nachnominiert.
Bei einer Gegenstimme wurde beschlossen, dass sich dieser Arbeitskreis wie folgt zusammensetzt:
Ordentliches Mitglied:
Florian Ott, David Dreher, Martin Schnee, Jürgen Thieringer
Stellvertreter:
Alexander Kauth, Achim Lewedey.
Das genaue Aufgabenspektrum sowie die Kompetenzen der Arbeitsgruppe werden in einer späteren Gemeinderatssitzung festgelegt.

TOP 11: Baugesuche
Einstimmig erteilte der Gemeinderat nachfolgenden Baugesuchen sein Einvernehmen:
Ausbau des Dachgeschosses in der Stauffenbergstraße.
Anhebung Querbau am bestehenden Gebäude und Erweiterung eines bestehenden Balkons im Hohenberger Weg.
Einstimmig versagte der Gemeinderat sein Einvernehmen:
Umbau Einfamilienhaus in ein Mehrfamilienhaus mit 8 Wohnungen in der Hinteren Gasse.

Der Gemeinderat hat hier bereits schon einmal seine Zustimmung verweigert, weil die notwendige Anzahl an Stellplätzen nicht erbracht werden konnte. Nunmehr lag dem Gemeinderat eine überarbeitete Planung vor. Die Stellplätze sollen demnach zum Teil im hinterliegenden Garten angelegt werden. Hierzu ist beabsichtigt den Schopf-/Garagenteil abzubrechen und so eine Zufahrt nach hinten zu schaffen. Da das Gebäude mit dem Nachbargebäude durch den Schopf zusammengebaut ist, liegen hier bereits Bedenken wegen der Standsicherheit usw. des Nachbarn vor.
Der Gemeinderat hält die nun vorgeschlagene Lösung zur Anlegung von Stellplätzen praktisch und wirtschaftlich für nicht umsetzbar. Die Baurechtsbehörde wurde gebeten mit dem Bauherr eine andere umsetzbare und plausible Lösung zu suchen.

TOP 12: Anfragen und Bekanntgaben
Der Vorsitzende berichtete von dem Gespräch in Sachen L 433 mit dem Verkehrsminister (wurde bereits im Mitteilungsblatt berichtet). Weiter gab er bekannt, dass das Landratsamt den Haushalt 2022 genehmigt hat.

Nichtöffentliche Sitzung
In der nichtöffentlichen Sitzung unterrichtete der Bürgermeister den Gemeinderat über Überlegungen zur Bildung einer Einheits-Forstbetriebsgemeinschaft.
Weiter befasste sich der Gemeinderat mit dem Projekt „Wanderhütte Klippeneck“. Hier hat der Gemeinderat beschlossen, die Vorstellung der Planungen und den Zuschlag für den Bau der „Wanderhütte Klippeneck“ im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung am 05.04.2022 durchzuführen. Er beschloss hierbei auch die Regularien für diese öffentliche Vorstellung.
Der Vorsitzende unterrichtet den Gemeinderat weiter darüber, dass zum 01.03.2022 Frau Kristina Malke aus Denkingen als Reinigungskraft im Rathaus, als Nachfolgerin von Frau Theresia Frank, eingestellt wurde. Die Stelle war öffentlich ausgeschrieben worden. Weiter gab er einen Überblick über die Entwicklung des Kommunal Fonds bei der DEKA bei der Gemeinde Einlagen besitzt und er unterrichtete den Gemeinderat über die Versetzung einer Bauminsel im Zusammenhang mit einer Baumaßnahme in der Lembergstraße.

Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe

Die Wasserversorgung der Gemeinde Denkingen ist durch zwei Bezugsquellen abgesichert. Einmal die Eigenwasserversorgung durch die eigenen Quellen und die eigene Wasseraufbereitung sowie den Bezug von Wasser des „Zweckverbands Wasserversorgung Hohenberggruppe“.
Bei diesem Zweckverband hat die Gemeinde Denkingen entsprechende Bezugsrechte und hat somit das ganze Jahr über eine gesicherte Bezugsquelle. Die Hochzone in Denkingen wird sogar ausschließlich mit Wasser der Hohenberggruppe beliefert.
Dem „Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe“ mit Sitz in Meßstetten gehören insgesamt 27 Städte und Gemeinden sowie die Albstadtwerke und der Zweckverband „Wasserversorgungsgruppe Kleiner Heuberg“ an. Das Versorgungsnetz des Verbands umfasst rd. 260 Km Versorgungsleitungen, 5 Haupt- und 20 Hochbehälter, 2 Wassertürme, 7 Druckregler und 5 Druckerhöhungsanlagen.
Insgesamt hat der Zweckverband im vergangenen Jahr rd. 2.900.000 qm Wasser gefördert. Denkingen mit seinem Bezugsrecht von 5,3 l/s hat 2020 dieses Bezugsrecht zu 55% ausgenutzt und insgesamt 91.985 qm Wasser bezogen. Die Ausnutzung des Bezugsrechts ist stark von den Schüttungen der eigenen Quellen abhängig.
Die Verwaltungsstruktur des Zweckverbands sieht den Bürgermeister der Stadt Meßstetten als Vorsitzenden, einen Verwaltungsrat und eine Mitgliederversammlung vor. Bürgermeister Rudolf Wuhrer ist Mitglied im Verwaltungsrat des Zweckverbands. Entsprechend dem Bezugsrecht hat die Gemeinde Denkingen einen Sitz in der Mitgliederversammlung des Zweckverbands.

Ukrainische Kriegsvertriebene im Landkreis Tuttlingen

LANDRATSAMT TUTTLINGEN
Amt für Aufenthalt und Integration

Informationen für Vermieter

Ukrainische Kriegsvertriebene haben grundsätzlich einen Anspruch auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), wozu neben dem Taschengeld auch die Kosten der Unterkunft (KdU) gehören. Das Landratsamt Tuttlingen kann die KdU, also Kaltmiete zuzüglich Heiz- und Betriebskosten (BK), als Bedarf anerkennen, soweit diese aus sozialrechtlicher Sicht angemessen sind.
Folgende Wohnungsgrößen und Miethöhen werden maximal anerkannt seitens des Landratsamtes:

Abgeschlossene Wohnung zur Unterbringung:
- 1-Personenhaushalt = 45 m² Kaltmiete = 332,10 €
- 2-Personenhaushalt = 60 m² Kaltmiete = 442,80 €
- 3-Personenhaushalt = 75 m² Kaltmiete = 517,50 €
- 4-Personenhaushalt = 90 m² Kaltmiete = 621,00 €
- 5-Personenhaushalt = 105 m² Kaltmiete = 682,50 €
- 6-Personenhaushalt = 120 m² Kaltmiete = 780,00 €
- 7-Personenhaushalt = 135 m² Kaltmiete = 877,50 €
- 8-Personenhaushalt = 150 m² Kaltmiete = 975,00 €
- 9-Personenhaushalt = 165 m² Kaltmiete = 1.072,50 €

Private Unterbringung in der eigenen Wohnung:
Wenn Sie ukrainische Geflüchtete in Ihrem eigenen Wohnraum unterbringen und beispielsweise ein Zimmer - nicht nur kurzfristig - zur Verfügung stellen, können Sie eine angemessene Beteiligung an Ihren Kosten der Unterkunft (KdU) als monatliche Pauschale vom Landratsamt erhalten.
Pauschalen für bestehende Wohnungen zur zimmerweisen Unterbringung: (ausgehend von jeweils 15 qm Wohnfläche und 7,00 Euro Kaltmiete/qm)

Personen	Kaltmiete	Heizung	BK (Wasser etc.)	Gesamt
1 Person	100,00 €	20,00 €	15,00 €	135,00 €
2 Personen	200,00 €	40,00 €	30,00 €	270,00 €
Kinder (jeweils)	50,00 €	10,00 €	5,00 €	65,00 €

Die Pauschale ist den ukrainischen Geflüchteten in Rechnung zu stellen. Diese reichen die Rechnung dann bei unserer Behörde (Amt für Aufenthalt und Integration) ein, sodass eine Berücksichtigung bei den Leistungen und der Auszahlung erfolgen kann – ähnlich einer „normalen“ Miete.

Von wem erhalte ich die Mietzahlung?
Wenn der Mieter im Asylbewerberleistungsbezug ist, wird die Miete direkt vom Landratsamt (Amt für Aufenthalt und Integration) an den Vermieter überwiesen.

Mit wem vereinbare ich den Mietvertrag?
Generell schließt der Vermieter direkt mit dem Geflüchteten einen privatrechtlichen Mietvertrag ab. Vor Unterzeichnung des Mietvertrags ist der Mietvertrag jedoch dem Amt für Aufenthalt und Integration vorzulegen. Nach Überprüfung des Mietvertrags und der Angemessenheitskriterien wird die Miete direkt an den Vermieter überwiesen.

Kann ich auch befristete Mietverträge abschließen?
Ja. Wir sind froh über jede Wohnung, die für Flüchtlinge zur Verfügung gestellt wird. Auch befristete Mietverträge mit 6 – 12 Monaten Laufzeit sind möglich.

Wie sieht es mit der Erstausstattung aus, wenn in der Wohnung überhaupt nichts ist?
Einmalige Beihilfen für Erstausstattung der Wohnung können formlos mit Auflistung der benötigten Haushaltsgegenstände beim Amt für Aufenthalt und Integration beantragt werden.

Ich möchte als Vermieter eine Kaution für den Wohnraum. Woher bekomme ich diese und wie hoch darf diese sein?
Eine Übernahme einer Kaution kann formlos beantragt werden und wird nach Überprüfung darlehensweise an den Vermieter überwiesen. Die Kaution wird in monatlichen Raten mit dem monatlichen Leistungsanspruch verrechnet.

Besteht eine Haftpflichtversicherung für die Flüchtlinge?
Von Seiten des Landratsamtes besteht keine Versicherung. Diese muss der Flüchtling ggf. selbst abschließen. Sollte es zu einem Schaden kommen, muss der Flüchtling dafür selbst aufkommen.

Bürgerhaus / Mediathek Denkingen

Neues aus der Rubrik Krimi
Der neue Bestseller von Autor **Wolf Haas - Müll**
Der 9. Fall für Simon Brenner. Auf einem Wiener Altstoffsammelzentrum finden sich in einer Sperrmüllwanne Leichenteile. Ist die schnell gefundene Verdächtige wirklich die Mörderin ihres Mannes? War es überhaupt Mord? Da hat Privatdetektiv Brenner seine Schwierigkeiten.
Krumme Geschäfte im Ländle - der neuer Schwaben Krimi von **Sybille Baecker- Kehrwoche**
Eigentlich wollte es Kommissar Brander zur Abwechslung einmal ruhig angehen lassen, doch daraus wird nichts: Die Mutter seiner Adoptivtochter wird tot aufgefunden, und die Kollegen von der Tübinger Kripo haben die junge Frau als Täterin im Visier. Während Brander versucht, der jungen Frau zu helfen, erschüttert ein zweiter Mord die Universitätsstadt. Niemand scheint die Tote zu kennen. Doch die Ermittlungen ergeben: Alle Befragten lügen. Was soll hier unter den Teppich gekehrt werden?
Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag:	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 - 15.00 Uhr
und Sonntag	
(noch bis einschließlich April):	15.00 - 17.00 Uhr



Kehrwoche



Müll *Fotos: Mediathek*

MiKaDo e.V.
Nachbarschaftshilfeverein

MiKaDo
Mithilfe und Kontakte im Dorf e.V.

Nachbarschaftshelfer/innen gesucht

Bei der Nachbarschaftshilfe von MiKaDo e.V. haben Sie die Chance, selbst Gutes zu tun:
Engagieren Sie sich sozial und betreuen Sie hilfsbedürftige Menschen bei der Gestaltung ihres Alltags – der gemeinsame Kontakt ist auf beiden Seiten wohltuend! Obendrein erhalten Sie einen steuerfreien Aufwandsersatz (§3 Nr. 26 EStG) von 11,00 €/Std.

Möchten Sie uns unterstützen, damit wir gemeinsam für die Menschen da sind, die uns brauchen? Dann melden Sie sich gerne – wir suchen für künftige Anfragen im Bereich Hauswirtschaft und Betreuung tatkräftige Unterstützung!

Eine Tätigkeit für MiKaDo e.V. bietet Ihnen:
- Sinnvolle, anerkannte Tätigkeit im sozialen Bereich
- Freie Gestaltung der Arbeitszeit
- Steuerfreie Vergütung
- Legale Beschäftigung
- Interessante Fortbildungen
- Unfall- und Haftpflichtversicherung

Die Art der Tätigkeit richtet sich dabei ganz nach Ihren eigenen Wünschen und persönlichen Stärken – auch die Tageszeit und der zeitliche Umfang werden anhand ihrer Möglichkeiten vereinbart.

Sie haben Interesse? Dann freue ich mich darauf, unverbindlich mit Ihnen zu sprechen:
MiKaDo e.V.
Büro: Kirchhofen 3
Montags, von 9 - 11 Uhr
Telefon: 07424/ 700 685(auch außerhalb der Bürozeiten per Rückruf)
E-Mail: mikado.denkingen@gmx.de

Selbstverständlich können Sie die Arbeit von MiKaDo e.V. auch schon durch Ihre Mitgliedschaft oder eine Spende unterstützen - Beitrittserklärungen und nähere Informationen erhalten Sie gerne direkt bei mir.

Schöne Grüße und bis bald
Josefine Zielinski
Einsatzleitung Denkingen

KIRCHEN

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Denkingen

Katholische Kirchengemeinde St. Michael
Katholische Kirchengemeinde Denkingen
Pater Sabu Palakkal, Pfarramt Denkingen
Tel. 07424/ 9790190/ Fax 07424/97901911,
E-Mail: StMichael.Denkingen@drs.de
Peter Berner, Pastoralreferent, Pfarrhaus Aixheim, Kirchstr. 9
Tel. 07424/9014240 (Büro) oder 1515 (Pfarramt),
E-Mail: Peter.Berner@drs.de
Pfarramt Frittlingen
Tel. 07426/940040, Fax 9400414,
E-Mail: StHippolytuKassia.Frittlingen@drs.de
Öffnungszeiten der Pfarrämter
Denkingen: Montag 15.00 Uhr-18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr-11.00 Uhr
Frittlingen: Dienstag 9.00 Uhr-12.00 Uhr
Mittwoch 9.00 Uhr-12.00 Uhr
Aixheim: Montag, Mittwoch u. Freitag 8.15 Uhr-11.45 Uhr
Dienstag, 13.30 Uhr-17.30 Uhr
Tel. 07424/1515
Aldingen: Donnerstag 14.00 Uhr-17.30 Uhr
Tel. 07424/1515
Pater Sabu ist nach Vereinbarung jederzeit gerne erreichbar
BEGINN DER SOMMERZEIT
Sonntag, 27.3. – 4.Fastensonntag
8.45 Uhr Eucharistiefeier
20.00 Uhr **Glockengeläut für den Frieden in der Ukraine**
Dienstag, 29.3.
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmesse
Freitag, 1.4. – Herz-Jesu-Freitag
7.30 Uhr Schülermesse
Samstag, 2.4. – Hl. Franz v. Páola-Herz-Mariä-Samstag/ Misereor-Fastenkollekte
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 3.4. – 5.Fastensonntag
20.00 Uhr **Glockengeläut für den Frieden in der Ukraine**
Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 26.3.	Frittlingen	18.30 Uhr	Vorabendmesse
	Aldingen	18.30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 27.3.	Aixheim	10.15 Uhr	Eucharistiefeier
	Aldingen	10.15 Uhr	Wortgottesfeier

Bekanntmachungen:
Engagement für die Missionsarbeit
„Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan." Mt 25.40
Ein wichtiger Baustein für die Missionsarbeit sind die verschiedenen Zeitschriften der Missionswerke. Die inhaltlichen Schwerpunkte sind: Texte und Impulse zu einem Leben aus dem Glauben, Informationen über die Gemeinschaften sowie Berichte und Neuigkeiten aus den Missionen. Herzlichen Dank allen, die seit vielen Jahren in großer Treue diese Zeitschriften abonnieren und so diese wertvolle Arbeit unterstützen.
Herzliches Vergelts Gott auch den treuen Austrägern und Verantwortlichen, die diesen Dienst schon seit vielen Jahren ehrenamtlich übernehmen.
Unter der Leitung von Elisabeth Dreher sind Erna Betting, Marliese Fetzer, Paula Hauser und Marlene Schnee für das Austragen und Kassieren der Zeitschrift „Kontinente" – das Missio-Magazin verantwortlich. Anneliese Hermle ist zuständig für die Zeitschrift „Leben jetzt", das Magazin der Steyler Missionare. Theresia Schnee trägt die Zeitschrift der Claretiner „Echo" aus und Ida Rebstock den Jahreskalender der Comboni-Missionare.

Gebetsanliegen des Hl. Vaters im April 2022
Für alle im Gesundheitswesen Tätigen
Wir beten für alle, die im Gesundheitswesen arbeiten und den Kranken und den älteren Menschen besonders in den ärmsten Ländern dienen; die Regierungen und lokalen Gemeinden mögen sie adäquat unterstützen.

Glockenläuten für den Frieden
Der Krieg in der Ukraine erfüllt uns alle mit großer Sorge. Das Schicksal der Bevölkerung im Kriegsgebiet ist dramatisch.
Es ist die Verantwortung der Kirche für den Frieden zu beten.
Dies ist auch für uns in der Seelsorgeeinheit Klippeneck-Primtal ein wichtiges Anliegen.
Mit Glockengeläut jeden Sonntagabend um 20.00 Uhr wollen wir in unseren Gemeinden zum Gebet für die Menschen und für den Frieden in der Ukraine einladen.
Das Läuten sollte ein Zeichen der Solidarität mit der Ukraine sein und gleichzeitig ein Gedenken an die Kriegstoten. Die Gedanken seien aber auch bei den Soldaten, die in diesem Krieg kämpfen müssen, und außerdem bei allen, die sich dafür einsetzen, dass dieser Krieg bald beendet wird, so dass die Ukraine wieder in Frieden leben kann. Bitten wir Gott um Frieden und Gerechtigkeit für die Menschen in der Ukraine.
Herzliches „Vergelts Gott" an alle für ihr Gebet.

Gebet für den Frieden
Es ist Krieg - wir sind fassungslos.
In Verbundenheit mit vielen
flehen wir zu dir, Gott:
Damit Frieden sich ausbreitet!
Damit Menschen in Hoffnung
leben können.
Ohne Angst vor Bomben und Granaten.
Gib denen Weisheit, die um Frieden
verhandeln.
Sei bei den Menschen in der Ukraine.
Sei bei allen, die Angst haben und um
ihr Leben fürchten.
Schenke Frieden, Gott, der Ukraine
und der ganzen Welt!
(Diözese Rottenburg-Stuttgart)

Gebetskreis
Aufgrund der hohen Infektionszahlen im Landkreis Tuttlingen setzen wir die Durchführung des Gebetskreises leider nochmal aus.
Wir informieren Sie, wenn wir wieder starten können.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Denkingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG,
78628 Rottweil,
Durschstraße 70,
Telefon 0741 5340-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Rudolf Wuhrer,
78588 Denkingen, Hauptstraße 46,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionsschluss:
Dienstag, 12:00 Uhr

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Neues aus der Seelsorgeeinheit



Foto: Keb

Über den Kirchturm hinaus
Caritas-Nothilfe im Krieg
Landesweit sind rund 1.000 Caritas-Mitarbeitende und viele Freiwillige in 34 Caritas-Zentren im Einsatz und leisten Tag und Nacht Überlebenshilfe für Kriegsbetroffene und Flüchtlinge.
Caritas international unterstützt die Nothilfe der ukrainischen Kolleginnen und Kollegen.
Wie wir in der Ukraine helfen:
· In den Zentren der Caritas erhalten die Menschen warme Mahlzeiten, Decken und einen geschützten Platz zum Schlafen.
· In Notunterkünften und an zentralen Ausgabestellen verteilen die Mitarbeitenden der Caritas Lebensmittelpakete, Wasserkanister und Hygieneartikel.
· Sozialarbeiter_innen und Psycholog_innen betreuen kriegstraumatisierte Menschen.
· Caritas-Mitarbeitende und Freiwillige organisieren den sicheren Transport von vertriebenen Familien zu ihren Angehörigen.
· Die Caritas Ukraine hat eine Telefon-Hotline eingerichtet, denn verlässliche und vertrauenswürdige Informationen sind jetzt überlebenswichtig.
· Die Programme für Kinder und Jugendliche werden in den Zentren der Caritas Ukraine aufrecht erhalten, sofern es die Lage erlaubt. Damit Kinder die traumatischen Erlebnisse für einige Momente vergessen können, werden sogenannte „Child Friendly Spaces“ aufgebaut. Das sind Schutzräume, wo Kinder spielen, malen und Sport treiben können. Sie werden zudem psychosozial betreut.

Spendenkonto
Caritas international
Stichwort: Nothilfe Ukraine-Krieg
IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02
Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe
BIC: BFSWDE33KRL
Weiter Infos unter: www.caritas-international.de

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“
April 2022
UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0 Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen 107.6 und im Kabel
App, Internetradio und Infos: **www.antenne1-neckarburg.de**
Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:
„Moment mal“
Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“
mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr
03.04. „Für die Menschen da, - die Stiftung St. Franziskus und ihre Hilfe für Flüchtlinge aus der Ukraine“
10.04. „Der Künstler Tobias Kammerer mit seiner Arbeit in der Ukraine und in unserer Region“
15.04. „Sterbende begleiten - Trauernde trösten mit der Sitzwachengruppe Rottweil“
17.04. „Ostern, - ein Fest des Lebens mit Professor Dr. Werner Mezger“
18.04. „Osterwege - Wege der Hoffnung mit Pfarrer Christoph Gruber aus Empfingen“
24.04. „Maria Hochheim, - ein bedeutender Wallfahrtsort in unserer Region“
Hans-Peter Mattes
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Auf den Punkt gebracht…
Eine Voraussetzung für den Frieden
ist der Respekt vor dem Anderssein,
und vor der Vielfältigkeit des Lebens.
-Dalai Lama-

Evangelisches Pfarramt Denkingen - Kirchengemeinde Aldingen -

www.aldingen-evangelisch.de

Evangelisches Pfarramt Aldingen II
für Denkingen und Frittlingen
www.aldingen-evangelisch.de
Pfarrbüro in Aldingen Mo. – Do. 9:00 - 12:00 Uhr
Tel. 07424-86600 gruessgott@aldingen-evangelisch.de
Pfarrer Helmers in Denkingen, Tel. 07424 7035836
Oliver.Helmers@aldingen-evangelisch.de
Pfarrer Dewitz in Aldingen, Tel. 901047 Fax 86168
gruessgott@aldingen-evangelisch.de
Gemeindediakonin Karin Pohl, Tel. 84539
karin.pohl@aldingen-evangelisch.de
Gemeindediakonin Sieglinde Kamm, Tel. 867430
Sieglinde.Kamm@aldingen-evangelisch.de
Predigttelefon, 9804260
Veranstaltungsort: in der Regel Denkingen
Tel. Vorwahl für Aldingen/Denkingen: 07424

Wochenspruch:
Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
Johannes (12,24)

Donnerstag, 24. März
09:00 Uhr Eltern-Kind-Treff (0-3 J.), Gemeindehaus Aldingen, mit B. Unterweger, Tel: 07425 334382
20:00 Uhr Kirchenchorprobe mit Conny Bossert, ev. Kirche Aldingen
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Freitag, 25. März
08:00 Uhr Frühgebet in der Kirche in Aldingen mit B. Hauser

14:00 Uhr Schülerbibelgruppen in versch. Altersgruppen mit B. Hauser, Gemeindehaus Aldingen
14:30 Uhr Begegnungscafé, Gemeindehaus Aldingen (s.u.)
16:00 Uhr Jungschar für Mädels und Jungs der 1. – 5. Klasse, Gemeindehaus Denkingen, mit Ann-Kathrin und Julia Klimmer & Team, akklimmer@gmail.com
19:00 Uhr CLIMB der Jugendkreis, Gemeindehaus Aldingen

Samstag, 26. März
13:00 Uhr 2. KiFeWo-Vorbereitungstreffen für Newcomer, Gemeindehaus Aldingen, Infos bei K. Pohl

Sonntag, 27. März – 4. Sonntag der Passionszeit
10:00 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche in Aldingen, mit Pfarrer Oliver Helmers, auch online auf Youtube unter www.aldingen-evangelisch.de, parallel Kinderkirche im Gemeindehaus

Montag, 28. März
13:00 Uhr Offene Sprechstunde/Begegnungscafé für Kriegsvertriebene aus der Ukraine, Gemeindehaus Aldingen (s. u.)

Dienstag, 29. März
08:00 Uhr Frühgebet in der Kirche in Aldingen mit B. Hauser

Mittwoch, 30. März
14:30 Uhr Konfiunterricht Gruppe A, Gemeindehaus Aldingen
16:30 Uhr Konfiunterricht Gruppe B, Gemeindehaus Aldingen
16:30 Uhr Kinderstunde 1. – 3. Klasse, Gemeindehaus Aldingen, mit Nora Wolfsberger und Rosalie Schaebs
17:30 Uhr Buben-Jungschar am Hüttle in Aldingen, mit Levi Wangerin & Team
17:30 Uhr Mädchen-Jungschar 4.-7. Klasse, Gemeindehaus Aldingen, mit Alina Vranjkovic & Team
19:00 Uhr Friedensgebet für die Ukraine, kath. Kirche Denkingen

Donnerstag, 31. März
09:00 Uhr Eltern-Kind-Treff (0-3 J.), Gemeindehaus Aldingen, mit B. Unterweger, Tel: 07425 334382
20:00 Uhr Kirchenchorprobe mit Conny Bossert, ev. Kirche Aldingen
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Infos, Aktuelles und Impulse finden Sie wie gehabt auf unserem Blog www.aldingen-evangelisch.de

Veränderung im Kirchengemeinderat
Seit 2013 war Nils Wangerin Mitglied in unserem Kirchengemeinderat. Schon vor einigen Wochen hatte er darum gebeten, dass er sein Amt niederlegen darf. Nur ungern ist der Kirchengemeinderat diesem Wunsch nachgekommen. Am Sonntag wurde er im Gottesdienst aus seinem Amt verabschiedet.
Wir sind dankbar für sein Engagement, dankbar aber auch, dass er sich an anderer Stelle weiter in unserer Gemeinde engagieren wird. Gottes Segen, lieber Nils, und noch einmal von dieser Stelle, ein großes Dankeschön für Deine Arbeit in den vergangenen 9 Jahren!

Begegnungscafé für Kriegsvertriebene aus der Ukraine und alle Interessierte
Freitag, 25. März, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr,
Ev. Gemeindehaus, Steigstr. 7, Aldingen
Herzliche Einladung zur Begegnung bei Kaffee und Hefezopf.
Auch montags laden wir herzlich zu Begegnung und Austausch von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr ins Gemeindehaus ein.

Herzliche Einladung
zum Frauentreff
Fr., 8. April 2022
Evang. Gemeindehaus Aldingen
Beginn: 19:00 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr
Thema „Ruhe in unruhigen Zeiten“
mit Nicola Vollkommer, Reutlingen / Lehrerin und Autorin
Persönlich, familiär, beruflich, gesundheitlich, gesellschaftlich – in jeder Lebensphase gibt es Sorgen, die uns schlaflose Nächte bereiten. Mit Humor, Tiefgang und anhand biblischer Beispiele gibt Nicola Vollkommer Impulse weiter, wie wir mitten in unruhigen Zeiten Frieden finden und aus unseren Sorgen Chancen machen können.
Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 8 € sowie um **Anmeldung bis spätestens Mo., 04.04.**, im Pfarrbüro, Mo.-Do. zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr:
Tel. 07424 86600, E-Mail: gruessgott@aldingen-evangelisch.de
Anmeldung mit Angabe von **Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse**.
Weitere Infos: Ute Baumann, T: 07425 5771
und Sieglinde Kamm, T: 07424 867430

Evangelische Freikirche ETG

auszeit – Gesprächskreis von Frauen für Frauen
Am 25.03.2022 um 19.30 Uhr findet in der Ev. Freikirche ETG Spaichingen, Gunninger Str. 25 in Spaichingen der Gesprächskreis „auszeit“ für Frauen statt. Wir laden herzlich dazu ein und möchten Abende gestalten, an denen wir gemeinsame Zeit mit anderen Frauen verbringen. Wir möchten generationsübergreifend füreinander da sein und vom Alltag abschalten.
Kontakt: Ute Reiner, Tel.: 07426/7288
(Eine Anmeldung ist nicht erforderlich)
- Homepage: www.etg-spaichingen.de

VEREINE

Angelverein Denkingen e.V.

Fischverkauf an Gründonnerstag
Der Angelverein Denkingen freut sich darauf, Ihnen frische Forellen und von uns selbst frisch gerauchte Forellen anbieten zu können.
Preise:
Frische Forellen küchenfertig ausgenommen
5 Euro/Stk (ca. 380 g -4 20 g)*
Gerauchte Forellen nach eigenem Rezept
6 Euro/Stk (ca. 280 g – 320 g)*
Die Vorbestellungen können ab sofort gemacht werden unter:
Online: **https://bestellung.angelverein-denkingen.de**
Hier können Sie komfortabel Ihre Vorbestellung online platzieren.
E-Mail: **fischverkauf@angelverein-denkingen.de**
Telefonisch: **Dieter Braun, Tel.: 07424 / 503477**
Bitte auch den Anrufbeantworter zu benutzen.
Bitte unbedingt den Namen, die Adresse und die Telefonnummer vollständig angeben, ansonsten können wir die Bestellung leider nicht berücksichtigen.
Die Vorbestellungen können aus organisatorischen Gründen nur bis Samstag, den **09.04.2021, 16.00 Uhr,** gemacht werden.
Da sich letztes Mal die aufgeteilten Abholtermine bewährt haben und sehr positiv aufgenommen wurden, möchte wir das gerne beibehalten.



QR Code Foto: D.Merkler

Abholung am Gründonnerstag, 14.04.2022
nach Nachname beginnend mit:

A bis B:	**10.00 Uhr bis 10.30 Uhr**
D bis F:	**10.30 Uhr bis 11.00 Uhr**
G:	**11.00 Uhr bis 11.30 Uhr**
H:	**11.30 Uhr bis 13.00 Uhr**
I bis K:	**13.00 Uhr bis 13.30 Uhr**
L bis M:	**13.30 Uhr bis 14.00 Uhr**
O bis R:	**14.00 Uhr bis 14.30 Uhr**
S:	**14.30 Uhr bis 15.00 Uhr**
T bis Z:	**15.00 Uhr bis 15.30 Uhr**

- **Es wäre schön, wenn Sie Ihre Abholzeiten einhalten und wahrnehmen könnten.**
- **Es werden nur vorbestellte Fische ausgegeben, ein freier Verkauf findet nicht statt!!**
- **Bestellungen können bei Abholung nicht abgeändert werden!!**
- **Der Verkaufs-Standort ist auf dem Sportplatzparkplatz in Denkingen.**

Der Angelverein bedankt sich schon im Voraus und wünscht Ihnen frohe Ostern.
AV Denkingen
*Da es sich um ein Naturprodukt handelt sind die Gewichtsangaben nur Richtwerte

Vereinsmeisterschaft 2022
Am Sonntag, den 03.04.2022, findet unser diesjährige Vereinsmeisterschaft statt.
Start ist um 09:30 Uhr.
Da kein Freundschaftsfischen mit den Trossinger und Aixheimer Angelvereinen stattfindet, sind dieses Mal alle Aktiven, Jugend und Passive Mitglieder mit gültigem Jahresfischereischein eingeladen.
Wie in der Vergangenheit werden wir Kesselwurst (Rote und Gerauchte) mit Brot anbieten.
Angelverein Denkingen

Fußball- und Sportverein Denkingen e.V.

Aktive Ergebnisse
Sonntag, 20.03.2022
Bezirksliga
FSV Denkingen I – SpVgg Bochingen 1:1
Kreisliga B
FSV Denkingen II – SV Wurmlingen II 0:5

Aktive Vorschau
Sonntag, 27.03.2022
Bezirksliga
13:00 Uhr: SGM Bösingen/Beffendorf - FSV Denkingen I
Sonntag, 27.03.2022
Kreisliga B
15:00 Uhr: SpVgg Aldingen - FSV Denkingen II

Jugend Vorschau
Samstag, 26.03.2022
D-Jugend
Kreisstaffel 3
13:30 Uhr: FSV Denkingen – JFV Oberes Donautal II



Geschichts- und Heimatverein Denkingen


Foto: GuHv

Backtag G2
Am **Samstag, 26. März 2022**, ist wieder öffentlicher Backtag (Gruppe 2) im Backhäusle beim Bürgerhaus.
Eingeschossen wird um 10.00 Uhr, Schaufelkuchen bei Bedarf voraus um 9.45 Uhr.
Anmeldungen bis Freitagabend bei *Joe Schmidt, Tel. 86 83 85*

Kleintierzuchtverein Denkingen e.V. Z 438

Jahreshauptversammlung Kreisverband
Am Samstag, dem **26.03.2022** findet ab **19:00 Uhr** die **Jahreshauptversammlung** des **Kreisverbands** Rottweil-Schwarzwald-Tuttlingen bei uns im **Züchterheim** statt.
Z438.de

Narrenzunft Denkingen e.V.

Termin Generalversammlung
Liebe Narrenfreunde,
folgende Informationen und Termine wollen wir hiermit mitteilen:

1. Bestellung von Narrenkleidern für die kommende Fasnetsaison:
Wer für die kommende Fasnetsaison ein Narrenhäs (Plätzle Narr und/oder Pfarrbach Weib) sowie ein Geschell bestellen möchte, der muss die **Bestellung bis spätestens Freitag, den 08.04.2022** bei Martin Thieringer oder bei Jürgen Thieringer aufgegeben haben.
Die Bestellung hat dann erst ihre Gültigkeit, wenn eine Anzahlung von 250 € geleistet wurde. Für den Restbetrag können auch Ratenzahlungen vereinbart werden.
Spätere Bestellungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr angenommen werden.

2. Vorschau Generalversammlung
Liebe Narrenfreunde,
wir möchten euch jetzt schon zu unserer diesjährigen Generalversammlung recht herzlich einladen. Sie findet am Freitag, den 08.04.2022, im Züchterheim statt.
Hierzu möchten wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Gemeinderäte, Narrenfreunde und Gönner unserer Zunft recht herzlich einladen.
Anträge sind bis zum 31.03.2022 bei unserem Zunftmeister schriftlich einzureichen.
Ein Blick in unsere Homepage lohnt sich immer:
www.narrenzunft-denkingen.de
Mit freundlichen Grüßen
Narrenzunft Denkingen

Verein für Obstbau, Garten und Landschaft e.V. Denkingen

Einladung zur Generalversammlung
Zur Generalversammlung am 02.04.2022 sind alle Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbauvereins Denkingen um 20:00 Uhr ins Züchterheim Denkingen eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzende
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassierer
5. Bericht Kassenprüfer
6. Diskussion zu den Berichten
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes – Wünsche – Anfragen
11. Aussprache

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Ihr OGV- Team

Schützengilde Denkingen e.V.

Abschluss der Luftgewehr Winterrunde
Die zweite Luftgewehrmannschaft hat nunmehr die Winterrunde im Schützenkreis Tuttlingen beendet. Im letzten Wettkampf der Saison erreichte Denkingen mit 1369 Ringen ein überdurchschnittliches Ergebnis. Denkingen konnte sich so in der abschließenden Wertung auf den vierten Rang nach vorne schieben. Zu berücksichtigen ist allerdings, dass nicht alle Mannschaften ihre Wettkämpfe aufgrund der coronabedingten Situation vollständig bestreiten konnten.
Das beste Einzelresultat mit 367 Ringen konnte erneut Manuela Kleinschmidt aufweisen, sie lag dann als beste Denkinger Schützin in der Endbewertung auf einem guten sechsten Rang.
Für Denkingen haben den Wettkampf bestritten:

Manuela Kleinschmidt	367 Ringe
Bernhard Simon	336 Ringe
Markus Hafner	333 Ringe
Norbert Kappeler	333 Ringe

In der Endwertung ergaben sich folgende Platzierungen und Gesamtergebnisse:
6. Rang: Manuela Kleinschmidt
2184 Ringe (Schnitt 364,0 Ringe)
19. Rang Bernhard Simon 2011 Ringe (Schnitt 335,2 Ringe)
20. Rang Markus Hafner 1999 Ringe (Schnitt 333,2 Ringe)
22. Rang Norbert Kappeler
1945 Ringe (Schnitt 324,2 Ringe)
32. Rang Lana Weber
1550 Ringe (Schnitt 310,0 Ringe) / 5 Wettkämpfe
Norbert Kappeler für die SGi Denkingen

Letzter Wettkampftag für die Sportpistolenmannschaft
Die Sportpistolenschützen bestritten ihren sechsten und somit letzten Wettkampf der Winterrunde im Schützenkreis Tuttlingen. Mit 758 Ringen konnte man zum Abschluss das in dieser Saison bislang beste Resultat erzielen und erreichte in der Tageswertung den vierten Platz.
In der Endtabelle konnte sich Denkingen auf einen guten siebten Rang nach vorne schieben.
Tagesbester Denkinger Einzelschütze mit 258 Ringen wurde Alfred Lidolt, dies war seine in dieser Saison beste Leistung. Bester Einzelschütze in der Abschlusstabelle wurde Slawa Weber, der mit einer konstanten Saisonleistung diese Runde auf Rang 15 beenden konnte.
Für Denkingen haben diesen Wettkampf bestritten:

Alfred Lidolt	258 Ringe
Slawa Weber	252 Ringe
Viktor Walter	248 Ringe
Uwe Zimmermann	234 Ringe
Beate Zilske	231 Ringe
Franz Schneider	215 Ringe

In der Abschlusstabelle ergaben sich folgende Platzierungen und Resultate:
15. Rang Slawa Weber 1445 Ringe (Schnitt 240,8 Ringe)
18. Rang Alfred Lidolt 1404 Ringe (Schnitt 234,0 Ringe)
20. Rang Uwe Zimmermann
1392 Ringe (Schnitt 232,0 Ringe)
27. Rang Viktor Walter 1320 Ringe (Schnitt 220,0 Ringe)
32. Rang Franz Schneider 1262 Ringe (Schnitt 210,3 Ringe)
43. Rang Beate Zilske 1169 Ringe
(Schnitt 233,8 Ringe) / 5 Wettkämpfe
Norbert Kappeler für die SGi Denkingen

TSV Denkingen e. V.

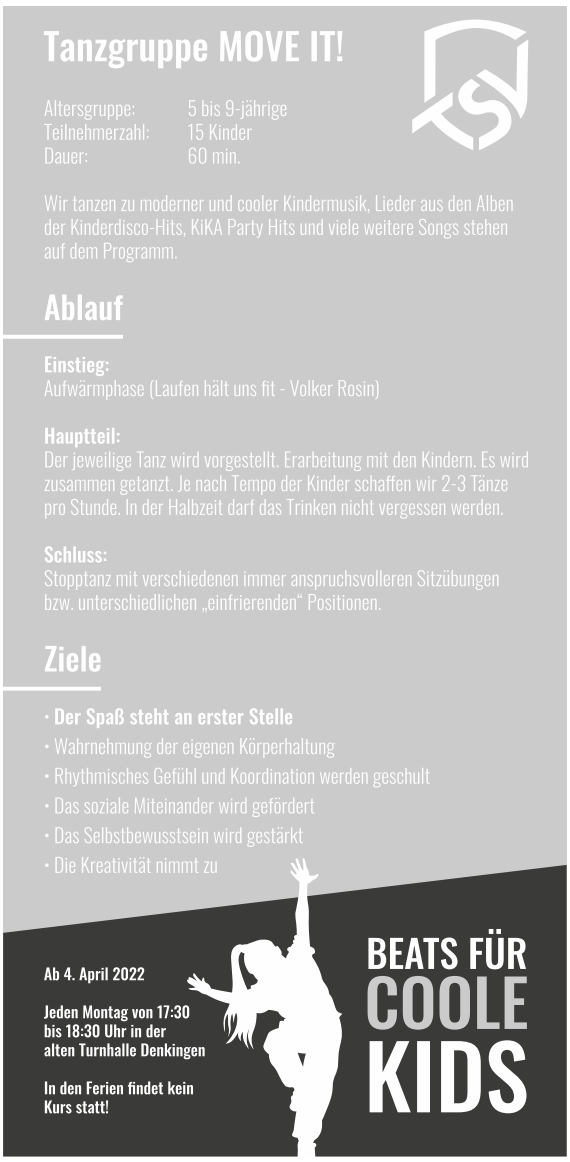
Unsere Homepage: **www.tsv-denkingen.de**

Einladung zur TSV Mitgliederversammlung
Die Mitgliederversammlung des Turn- und Sportvereins Denkingen e.V. findet am Freitag, den 25. März 2022, um 20:00 Uhr in der Alten Turnhalle in Denkingen statt.
Eingeladen sind alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des 1.Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung
9. Wahlen
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Satzungsänderung §13 Vorstand – Vorstandschaft
12. Wünsche und Anfragen
13. Vorschau 2022

Anträge zur Tagesordnung bitte schriftlich, bis spätestens 18.03.2022 an den 1. Vorsitzenden Peter Doser, Hozenbühlstr. 12, oder per E-Mail: vorstand@tsv-denkingen.de

TSV Jugend Abteilung





Plakat *Foto: TSV*

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Aufstrich mit Kidneybohnen und Räuchertofu

Dieser vegetarische Aufstrich schmeckt wie „Leberwurst!". Ist aber gar keine. Er besteht aus Kidneybohnen und Räuchertofu. Einfach mal ausprobieren!
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

Für den Aufstrich:
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 2 EL Majoran, getrocknet
- 175 g Räuchertofu
- 1 Dose Kidneybohnen, á ca. 250 g Abtropfgewicht
- 2 EL Petersilie, frisch, gehackt
- etwas Pimentpulver
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zusätzlich:
- 1 EL Olivenöl, nativ extra zum Braten

Zubereitung
1. Zwiebel und Knoblauch klein schneiden und in der Pfanne glasig dünsten. Wer mag, kann Zwiebel und Knoblauch auch roh lassen und fein würfeln.
2. Majoran dazugeben.
3. Den Räuchertofu würfeln.
4. Die abgespülten und abgetropften Kidneybohnen mit dem Räuchertofu und den Gewürzen zu den Zwiebeln geben und alles pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken, fertig!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Gemüsehäppchen im Teigmantel

Martin Gehrlein macht Gemüsehäppchen im Teigmantel: knusprig frittiert und sensationell würzig. Dazu gibt es einen Dip aus Erdnussmus und Schnittlauch.
Portionen: 4
Zubereitungszeit: 45 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

Für den Dip:
- 1 Stück Ingwer (à ca. 2 cm)
- 1 Biolimette
- 1 Bund Schnittlauch
- 100 g Erdnusscreme
- 2 EL Sojasoße
- 2 EL Apfeldicksaft
- etwas Chilipulver (nach Belieben)
- evtl. etwas Wasser

Für das Knusper-Gemüse:
- 300 g Kichererbsenmehl (Naturkost- oder Asialaden)
- 400 ml Wasser, lauwarm
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Chilipulver
- etwas Kreuzkümmel, gemahlen
- 2 TL Sonnenblumenöl, ca.
- 300 g Steckrübe
- 300 g Karotten
- 300 g Kartoffeln
- 300 g Brokkoli
- 800 ml Frittierfett oder -öl

Zubereitung
1. **Für den Dip** Ingwer schälen und fein hacken. Limette heiß abbrausen, etwas Schale abreiben. Limette halbieren und den Saft auspressen. Schnittlauch abbrausen, trockenschütteln und in Röllchen schneiden.
2. Ingwer, Limettensaft und -schale mit Erdnussbutter, Sojasoße, Apfeldicksaft, Chilipulver und etwas Wasser zu einem cremigen Dip verrühren. Dip abdecken und bis zum Servieren ziehen lassen.
3. **Für das Gemüse** das Kichererbsenmehl, Wasser, ca. 2 TL Salz, Pfeffer, Chilipulver, Kreuzkümmel und Öl zu einem zähflüssigen Teig verrühren. Teig ca. 15 Minuten ruhen lassen.
4. Inzwischen Steckrübe, Karotten, Kartoffeln und Brokkoli putzen bzw. schälen und in gleichmäßige Stücke bzw. Stifte schneiden. Brokkoli in Röschen teilen, den Stiel mitverwenden.
5. Öl bzw. Frittierfett in einem Topf auf 160 Grad erhitzen.
6. Den Teig erneut verrühren. Das Gemüse portionsweise durch den Teig ziehen, etwas abtropfen lassen und im heißen Öl ca. 4-5 Minuten knusprig frittieren.
7. Gemüse herausheben, auf Küchenpapier abtropfen lassen.
8. Den Dip nochmal abschmecken und mit dem Gemüse servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR